



Pressemitteilung

STAATSPREIS MOBILITÄT 2011 FÜR REGIONALES INNOVATIONS CENTRUM

Gunskirchen, Österreich, 21. November 2011 – Hohe Auszeichnung für das RIC (Regionales Innovations Centrum). Vergangenen Donnerstag übergab Bundesministerin Doris Bures den Staatspreis Mobilität 2011 an RIC-Geschäftsführer Ing. Josef Furlinger für die erfolgreich Initiative *E-Mobility 4 U*.

Österreichweit wurden insgesamt 63 Projekte für den Staatspreis Mobilität 2011 vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), eingereicht. Als bestes Projekt in der Kategorie "Jugend E-Mobil" wurde die RIC-Initiative *E-Mobility 4 U* prämiert. Die Verleihung fand am 17. November im Rahmen einer feierlichen Gala im Technischen Museum in Wien statt.

"Mit *E-Mobility 4 U* setzten wir ein einzigartiges Projekt um, mit dem wir Kinder und Jugendliche für Naturwissenschaften und Technik begeistern" so Ing. Josef Furlinger, Geschäftsführer der RIC (Regionales Innovations Centrum) GmbH, "das Projekt ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie sich Unternehmen und Schulen Hand in Hand für den Technikernachwuchs in der Region stark machen können. Und das hat auch die Jury überzeugt!"

Das Projekt *E-Mobility 4 U* wurde von September 2010 bis Oktober 2011 im RIC durchgeführt: 180 SchülerInnen der VS und HS Steinerkirchen, der PTS Schwanenstadt, der AHS Wels und der HTL Wels bildeten gemeinsam mit den Lehrlingen von BRP-Powertrain je nach Alterstufe verschiedene Projektteams. Während die VolksschülerInnen ihr eigenes Elektrokart bauten und ihr technisches Wissen in einer *Technik Millionenshow* unter Beweis stellten, entwickelten die älteren SchülerInnen gemeinsam mit den Lehrlingen Fahrzeuge. Mit den selbstgebauten Rennboliden, die nur mittels Akkuschauber angetrieben werden, nahmen die Jugendlichen am Conrad Akkurace teil.

"Angeregt durch das Projekt *E-Mobility 4 U* haben bereits zwei Jugendliche ihre Ausbildung bei BRP-Powertrain begonnen", so BRP-Powertrain Geschäftsführer DI Gerd Ohrnberger, "ich freue mich sehr über diese hohe Auszeichnung und gratuliere den Projektinitiatoren herzlich zu diesem tollen Erfolg. Fast noch mehr freut es mich aber, mit wie viel Eifer und Kreativität junge Menschen an das Thema Technik und Naturwissenschaften herangehen!"

Bild: Staatspreis_Mobilität_RIC.bmp

Bundesministerin Doris Bures überreichte den Staatspreis Innovation in der Kategorie "Jugend E-Mobil" RIC-Geschäftsführer Ing. Josef Furlinger und seiner Mitarbeiterin Alexandra Kautz (links bzw. rechts neben Bundesministerin Bures) und Schülerinnen und Schüler, die am Projekt E-Mobility 4 U teilgenommen haben.

Bildquelle: © BMVIT/Vlasak, Abdruck kostenfrei

Die RIC (Regionales Innovations Centrum) GmbH, ein Tochterunternehmen der BRP-Powertrain GmbH & Co KG, verbindet als Bildungsmotor der Region die Forschung und Entwicklung sowie die Qualifizierung auf hohem Niveau. Als innovative Plattform der nächsten Generation von Technologiezentren bietet sie den kreativen Austausch zwischen Universitäten und Industrie.

Die RIC GmbH repräsentiert eine Gesamtinvestition von EUR 8,5 Mio. (75 % von BRP, 24,5 % von der Gemeinde Gunskirchen, stellvertretend für das Land OÖ, der Stadt Wels und den Gemeinden des Bezirkes Wels-Land, 0,5 % von der Oberbank AG).

BRP-Powertrain

BRP-Powertrain (vormals BRP-Rotax), das Gunskirchner Tochterunternehmen von Bombardier Recreational Products Inc. (BRP), ist führend in der Entwicklung und Produktion von innovativen Rotax 4- und 2-Takt-Hochleistungsmotoren sowohl für BRP-Produkte wie Ski-Doo® und Lynx® Motorschlitten, Sea-Doo® Jetboote und Boote, Can-Am® Gelände- und Side-by-side-Fahrzeuge sowie Roadster als auch für Motorräder, Karts, Ultraleicht- und Leichtflugzeuge.

Das Unternehmen hat in den letzten 50 Jahren mehr als 350 Motorenmodelle für Freizeitfahrzeuge entwickelt und über 7 Mio. Motoren produziert.

BRP

Bombardier Recreational Products Inc. ("BRP"), ein privates Unternehmen, ist weltweit führend in Design, Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Marketing von motorisierten Freizeitprodukten. Sein Portfolio an Marken und Produkten inkludiert: Ski-Doo und Lynx Schneeschlitten, Sea-Doo Watercraft und Boote, Evinrude und Johnson Außenbordmotoren, Technologien für Motoren mit Direkteinspritzung wie E-TEC, Can-Am Gelände- und Side-by-side-Fahrzeuge, Roadster sowie Rotax Motoren. BRP verfügt über Produktionsstandorte auf drei Kontinenten. BRP-Produkte werden in mehr als 100 Ländern angeboten.

Ski-Doo, Lynx, Sea-Doo, Evinrude, Johnson, Can-Am, Rotax, E-TEC und das BRP Logo sind Handelsmarken von Bombardier Recreational Products Inc. (BRP) oder deren Tochtergesellschaften.

www.rotax.com www.brp.com www.r-i-c.at

Mehr Information:

Alexandra Reisinger

Kommunikation

BRP-Powertrain GmbH & Co KG

Tel.: +43 7246 / 601 202

alexandra.reisinger@brp.com